

Frauen BOL HSG Wesertal II : HSG Reinhardswald 20:23 (9:15)

Schwer erkämpfter Derbysieg!

Zum heutigen Derby reisten wir an die Weser. Schaut man auf die Tabellensituation, sicherlich eine klare Angelegenheit aber Derbys sind halt Derbys und müssen erst gespielt werden.

Die HSG Damen übernahmen mit Beginn an das Zepter in die Hand und erspielten sich über die Spielstände von 5:8 in der 13. Minute und schnellen vorgetragenen Angriffen den Pausenstand von 9:15.

In dieser Phase stand die Abwehr gut und ließ nicht viel zu. Es wurde gegenseitig gut unterstützt und der schnelle Weg nach vorn gesucht. Wäre das wiederholte auslassen von Großchancen nicht gewesen wäre der Vorsprung noch deutlicher gewesen.

Dieses war auch das Ziel für die zweite Halbzeit. Einfach so weitermachen und Fehler minimieren.

Doch wie so oft kommt es ganz anders. Der Angriff tat sich unverständlich schwer und in der Abwehr wurde nicht mehr so gut verschoben mit dem Ergebnis ,dass wir die Hälfte der zweiten Halbzeit ständig in Unterzahl waren.

Die Gastgeberinnen nutzten dies geschickt und schafften in der 44. Minute den Ausgleich zum 16:16.

Zwölf Minuten ohne Tor sagen mehr als Worte. Es gelang einfach nichts. Das Spiel stand auf Messers Schneide und die zu Recht vielen Zeitstrafen gegen uns taten ihren Rest. Doch dann ging ein Ruck durch die Mannschaft und wir konnten wieder auf zwei bis drei Tore davon ziehen. Dieses sollten dann am Ende reichen. Zu guter Letzt noch die rote bzw. blaue Karte gegen Naddel im Tor in der 58. Minute.

Fazit: Schwer erkämpfter und teuer bezahlter Derbysieg. Zwei Punkte geholt nach katastrophaler Hälfte der 2. Halbzeit.

Derbysieger für die HSG:

Tor: Seifert, Hanses

Feld: Krause 6, Kollé 1, Chudigiewitsch, Seitz 4, Kompa 4, Lange 3, Grohmann 1, Löber 2, Hertkorn, Heuer 2, Dippel